

SATZUNG

ÜBER DIE FÄLLIGKEIT DER GRUNDSTEUER IN DER STADT NEUSTADT IN HOLSTEIN

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVObI. 2003, 57) wird in Verbindung mit § 28 Absatz 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I 1973, 965) nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.06.2012 folgende Satzung erlassen:

**§ 1
Fälligkeit der Grundsteuer**

Kleinbeträge an Grundsteuer sind fällig:

- a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt,
- b) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt.

**§ 2
Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Neustadt in Holstein, den 25.06.2012

STADT NEUSTADT IN HOLSTEIN

L.S.

Der Bürgermeister
gez. Unterschrift
Reimann

**Veröffentlicht:
LN 28.06.2012**